

Jahrhundertlange Süßwarentradition trifft modernste Technik

13 Schnelllauftore von EFAFLEX in wichtigen Bereichen bei NESTLÉ Holešov



Anwenderbericht

Die Süßwarenherstellung in Holešov, Tschechische Republik, hat eine sehr lange Tradition, die bis ins Jahr 1863 zurückreicht. Damals begann Philip Kneisl mit der Produktion von Zuckerpfeifen und -stäbchen und wurde einer der ersten Hersteller von Süßigkeiten in den böhmischen Ländern. Und genau wie im 19. Jahrhundert ist das Werk in Holešov heute der wichtigste Süßwarenhersteller auf dem tschechischen Markt. Während die Leckereien noch immer nach traditionellen Rezepten hergestellt werden, entspricht die Betriebsausstattung heute den modernsten Standards. So übernehmen 13 Schnelllauftore von EFAFLEX wichtige Funktionen zur Sicherung der Produktion.

Passt auch bei wenig Platz

„Die Prioritäten unseres Unternehmens liegen bei der Sicherheit und der Qualität. Wir legen Wert auf den Schutz unserer Mitarbeiter und natürlich auf den unserer Kunden. Deshalb haben wir uns für EFAFLEX Schnelllauftore entschieden. Sie erfüllen genau diese hohen Anforderungen und funktionieren auch im Dauerbetrieb zuverlässig. Nicht zuletzt bietet EFAFLEX einen flexiblen Kundenservice, der Probleme im Bedarfsfall in kürzester Zeit löst“, erklärt Radek Ponižil, Betriebsingenieur bei NESTLÉ. Die Ersatzteile werden in der Tschechischen Republik produziert und EFAFLEX kann die meisten davon innerhalb von 24 Stunden liefern – eine außergewöhnliche Leistung im Servicebereich. Obwohl die Produktion bereits im 19. Jahrhundert begann, verfügt das Werk in Holešov heute über neueste Anlagen, die alle Vorschriften für moderne Lebensmittelbetriebe erfüllen. Sämtliche Rohstoffe für die Produktion sowie die fertigen Produkte passieren bei An- und Auslieferung die Schnelllauftore von EFAFLEX.

Die meisten davon sind EFA-SRT® Premium. Der Hauptgrund für ihre Anschaffung war die hohe Öffnungsgeschwindigkeit, die bis zu 2,5 m/s erreicht. Diese ist besonders in lebensmittelverarbeitenden Betrieben wichtig: Durch die Geschwindigkeit beim Öffnen und Schließen sowie durch kürzeste Offenhaltezeiten minimieren die Tore das Eindringen von Partikeln in die Verarbeitungsanlagen. Das gilt zum Beispiel für die Tore, welche die Außenbereiche von den Produktionsbereichen trennen. Außerdem tragen die Tore so zur Beschleunigung der Logistikprozesse sowie zur Energieeinsparung bei und schaffen ein besseres Klima für die Mitarbeiter in den Hallen. Ein weiterer Vorteil von EFAFLEX Produkten ist die lange Lebensdauer und der verlässliche Betrieb, der täglich hunderte von Lastwechseln problemlos

bewältigt. So absolviert das EFA-SRT® ECO bis zu 150.000 Lastwechsel im Jahr. Ein weiteres Tor mit einer Besonderheit, ein EFA-SST®-L, ist im Versandbereich montiert. Aufgrund der räumlich begrenzten Platzverhältnisse handelt es sich nicht um einen klassischen Einbau, sondern um eine Niedrigsturz-Variante. Diese Lösung kommt dort zum Einsatz, wo eine niedrige Deckenhöhe vorhanden ist und andere Torblattführungen nicht angewendet werden können. Dadurch konnte auch an dieser Stelle ein Tor mit Isolierlamellen eingebaut werden.





Süßes, das jeder kennt: Unternehmensinformation NESTLÉ Holešov

Das Werk in Holešov ist seit 1863 in Betrieb. Seit der Gründung der Fabrik in Österreich-Ungarn hat sich jedoch viel verändert. Weder die beiden Weltkriege noch die Verstaatlichung 1949 gefährdeten die Entwicklung des Unternehmens. Es ist heute Teil des multinationalen Unternehmens NESTLÉ. Die Produkte gehören zu den am weitesten verbreiteten Marken von Süßwaren ohne Schokolade auf dem hei-

mischen Markt. Zu den bekanntesten gehören Linsen, BON PARI, Geleebonbons JOJO oder Haslerky.

Aber nicht nur Einheimische haben Gefallen an den Süßigkeiten aus Holešov gefunden. Ein bedeutender Teil der Produktion wird ins Ausland geliefert. Ein anderer Teil der Produkte trägt die Namen von Marken, die direkt für den ausländischen Markt bestimmt sind.

EFAFLEX
Tor- und Sicherheitssysteme
GmbH & Co. KG
Fließerstraße 14
DE-84079 Bruckberg
Telefon +49 8765 82-0
www.efaflex.com
info@efaflex.com